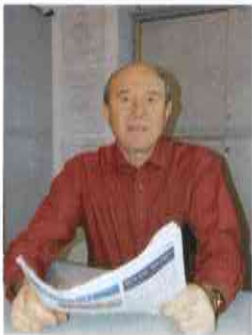




Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und –
bürger!



„Frohe, besinnliche und vor allem erholsame Weihnachtsfeiertage“ sind unsere gegenseitigen Wünsche, die wir jetzt einander bei allen Feiern und auch bei persönlichen Gesprächen zum Ausdruck bringen. Ein guter Brauch, jedoch dass dies auch so in Erfüllung gehen kann, dazu müssen wir selbst viel beitragen. Dazu wünsche ich Ihnen Stunden der Ruhe, ausreichend Zeit und Erholung.

Für 2012 haben wir im außerordentlichen Haushalt ein großes Projekt, die Errichtung des Bauhofes und Sammelzentrums auf einem Grundstück im Betriebsgebiet an der Großriedenthaler-Strasse geplant.

Dieses Projekt hat besondere Dringlichkeit, da die Sammelzentren in Gösing und Stettenhof in dieser Form nicht mehr weiter genehmigt werden. Weiters ist es auch höchst an der Zeit für die Erfüllung unserer täglichen Aufgaben und Dienstleistungen zweckmäßige bauliche Anlagen und Einrichtungen zu schaffen, die auch den gesetzlichen Auflagen und Bestimmungen des Arbeitnehmerschutzes entsprechen. Daneben werden auch diverse Projekte der Siedungerschließung und auch des Straßenbaues, jedoch im reduzierten Ausmaß, weiter verfolgt. Noch rechtzeitig vor der nächsten Badesaison wird die Freizeitanlage von der Seeparkerrichtungsgesellschaft SHD im Seepark Thürnthal fertig gestellt.

Die Verbesserung der Nahversorgung ist für mich als Bürgermeister eine dringende Aufgabe, mit der ich mich schon längere Zeit intensiv beschäftige. Nach vielen, leider erfolglosen, Gesprächen mit diversen Handelsketten sehe ich jetzt die Chance für einen innerörtlichen Markt zur Verbesserung der Nahversorgung. Diese Chance werde ich auf jeden Fall nützen und beschäftige mich schon mit der Schaffung entsprechender Voraussetzungen. Sobald es konkretere Pläne gibt, werde ich Sie darüber informieren.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und gutes Gelingen für 2012.

Ihr
DI Rudolf Stiegler
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

- Seite 2 u. 3: Aus der Gemeindestube und wichtige Termine
- Seite 4: Aus der Gemeindestube und Ehrungen
- Seite 5: Kriminalpolizeiliche Beratung - Hauptschule
- Seite 6: Termine, Jahresrückblick und **Wasserablesung 2011**
- 1. Einlageblatt: Gemeinderatssitzung vom 15.12.2011
- 2. Einlageblatt: Müllplan

Wir gratulieren!

70. Geburtstag

SCHUSTER Agnes, Stettenhof
KRIPPL-REDLICH Traute, Gösing
KARL Rudolf, Fels
KINDL Stefan, Fels

80. Geburtstag

KRAMMER Berta, Fels
GRILL Richard, Fels
SCHEDELMAYER Leopoldine, Fels

92. Geburtstag

STORZER Theresia, Fels

97. Geburtstag

JAMÖCK Anna, Gösing

Geburten

BRAUNSHOFER Katja, Fels

Wir trauern um!

WINKLER Helma, Fels
LEUTHNER Christine, Fels
SPRINGER Josef, Fels

Holzlizitation

Samstag, 31. Dezember 2011
Treffpunkt: 8:00 Uhr
beim Hochbehälter Gösing

Zur Lizitation kommen Lose aus dem Gemeindewald im Engeltal.

Aus der Gemeindestube

OS Adolf Fahrngruber tritt seinen Ruhestand an

Obersekretär Adolf Fahrngruber tritt nach 42 Dienstjahren seinen wohlverdienten Ruhestand an.

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und vor allem die Kolleginnen und Kollegen bedanken sich auf diesem Weg recht herzlich für die stets loyale und kollegiale Zusammenarbeit. OS Fahrngruber war uns nicht nur ein kompetenter Kollege, sondern immer auch ein Vorbild und Ansprechpartner, der stets ein offenes Ohr für alle Sorgen und Probleme der Bürger sowie seiner Mitarbeiter hatte.

Wir wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, Gesundheit, und all das, was er selbst gerne hätte!

Silvesterfeuerwerke

Das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu und es werden wieder Silvesterveranstaltungen geplant.

Als Bürgermeister möchte ich darauf hinweisen, dass lt. Pyrotechnikgesetz 2010 § 28 das Abfeuern von Feuerwerkskörper bereits ab Kategorie F3 behördlich genehmigungspflichtig ist.

Im Klartext heißt das, dass nur die Kategorie F1 (Feuerwerkskörper, die eine sehr geringe Gefahr darstellen, einen vernachlässigbaren Lärmpegel besitzen und in geschlossenen Bereichen verwendet werden können) und Kategorie F2 (Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind) offiziell ohne Genehmigung abgefeuert werden dürfen.

Daher richte ich an alle Bürgerinnen und Bürger die dringende Bitte, Raketen und Kracher keinesfalls im Ortsgebiet abzuschließen. Bedenken Sie bitte, dass der Lärm für Kleinkinder, ältere Menschen und Kranke eine große Belastung darstellt.

Außerdem wurde ich von Tierhaltern gebeten darauf hinzuweisen, besondere Rücksicht auf unsere Haustiere und Nutztiere zu nehmen. Danke!

Pflege von Rabatten und andere Dienste für die Gemeinde

Als Bürgermeister der Marktgemeinde möchte ich vor Jahresende noch die Gelegenheit nützen, mich bei all jenen Bürgerinnen und Bürgern zu bedanken, für die es selbstverständlich ist, Arbeiten für die Allgemeinheit zu übernehmen.

Diese vielen unentgeltlichen Handgriffe sind nicht nur für die Gemeindearbeiter eine große Hilfe, sondern helfen in Zeiten wie diesen auch beim Sparen. Außerdem tragen sie wesentlich zur Verschönerung des Ortsbildes bei. Danke!

Schneeräumung auf den Gehsteigen

Der nächste Winter kommt bestimmt - daher möchte ich Sie kurz über die Rechtslage bzw. über Anrainerpflichten bei der Schneeräumung informieren.

Im § 93 Straßenverkehrsordnung ist dies wie folgt definiert:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass entlang der ganzen Liegenschaften die vorhandenen Gehsteige und Gehwege einschließlich Stiegenanlagen in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Gibt es keinen Gehsteig, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Außerdem ist dafür Sorge zu tragen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von Dächern entfernt werden. Ist dies nicht möglich, sind gefährdete Straßenstellen abzuschranken oder in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Bei Strafe verboten ist es auch, Schnee einfach auf die Straße zu schaufeln bzw. Schnee von privaten Liegenschaften auf öffentlichem Gut abzulagern. Es ist darauf Bedacht zu nehmen, dass Tauwasser ungehindert abfließen kann und Kanal- und Wasserabläufiger sowie Rinnsale nicht zugeschüttet werden.

Veranstaltungskalender 1. Quartal 2012

21.01.	Feuerwehrball im Gasthaus Bauer, Feuersbrunn	FF-Gösing
29.01.	Pfarrcafe im Pfarrhof nach der Sonntagmesse	Pfarre Fels
29.01.	Kindermaskenball	Kinderfreunde Fels
19.02.	Faschingsumzug	Fremdenverkehrsverein Fels
04.03.	Fastensuppenessen im Pfarrhof	Pfarre Fels
10.03., 19:00 Uhr	Musikalischer Abend, Turnsaal der HS-Fels	Hauerkapelle Fels
28., 29.04. u. 01.05.	Feuerwehrfest im Palk-Stadl	FF-Gösing

Aus der Gemeindestube

Gemeindesammelzentrum Gösing am Öffnungszeiten		
Donnerstag	05.01.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	04.02.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	01.03.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	05.04.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	03.05.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	02.06.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	05.07.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	02.08.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	06.09.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	06.10.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	08.11.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	06.12.2012	17.00 bis 19.00 Uhr

Gemeindesammelzentrum Fels am Wagram Öffnungszeiten		
Freitag	13.01.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	19.01.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	28.01.2011	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	10.02.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	16.02.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	25.02.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	16.03.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	22.03.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	31.03.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	13.04.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	19.04.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	28.04.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	11.05.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	16.05.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	26.05.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	15.06.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	21.06.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	30.06.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	13.07.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	19.07.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	28.07.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	10.08.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	16.08.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	25.08.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	14.09.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	20.09.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	29.09.2012	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	12.10.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	18.10.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	25.10.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	09.11.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	14.11.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	24.11.2012	09.00 bis 11.00Uhr
Freitag	14.12.2012	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	20.12.2012	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	29.12.2012	17.00 bis 19.00 Uhr

Ausg'steckt is!

- | | |
|---------------|--|
| 6. - 29.1. | Meister Eder's Kellerschenke, Schulstr. |
| 12.1. - 5.2. | Mary's Heuriger, Zwerigraben |
| 6. - 12.2. | Wein-Löss-Romantik, Steinagrund
Fam. Stierschneider |
| 16.2. - 11.3. | Panoramaheuriger Güntschl, Gösing |
| 24.2. - 18.3. | Meister Eder's Kellerschenke, Schulstr. |
| 16.3. - 1.4. | R. Kittinger, Kellerheuriger Stettenhof |
| 16.3. - 9.4. | Fam. Frauenhofer, Floßergraben |

Illegale Abfallsammlungen „Ungarische Kleinmaschinenbrigade“

In letzter Zeit wurden wieder Flugzettel über Sammelaktionen der Ungarischen Kleinmaschinenbrigade verteilt.

Die Bezirkshauptmannschaft Tulln weist darauf hin, dass es sich dabei um eine illegale Vorgehensweise handelt, für die es nach vorliegenden Informationen keine gültige Sammelberechtigung gibt. Den Sammellisten ist zu entnehmen, dass sowohl nicht gefährliche als auch gefährliche Abfälle (z. B. Autobatterien) gesammelt werden.

Das NÖ Abfallwirtschaftsgesetz 2002 gibt den Gemeinden die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen aller Art genau vor.

Nichteinhaltung wird wie folgt geahndet, und mit einer Verwaltungsstrafe haben daher zu rechnen:

1. Die Sammler bzw. Vertreter der „Kleinmaschinenbrigade“ bis zu € 36.340,--
2. Die Liegenschaftseigentümer, für nicht gefährliche Siedlungsabfälle bis zu € 2.200,--, bei erschwerenden Umständen z.B. im Wiederholungsfalle bis zu € 21.800,--, und für gefährliche Abfälle beträgt der Strafraumen € 730,-- bis € 36.340,--.

Ehrungen



Am Mittwoch, 23. November 2011 wurde Herr Ludwig Leuthner als Flurdenkmalschützer durch das Bildungs- und Heimatwerk Niederösterreich geehrt. Der Präsident des NÖ. Landtages, Ing. Hans Penz, lud hierzu zum Empfang des FORUM LAND in den Sitzungssaal des NÖ. Landtages in St. Pölten.



Herr Ehrenhauptbrandinspektor Albert Holzer wurde vom Landeshauptmann, Herrn Dr. Erwin Pröll, für seine Verdienste um das Bundesland Niederösterreich geehrt.

Er ist mit knapp 23 Jahren am 10.12.1980 der Freiwilligen Feuerwehr Stettenhof beigetreten. Bereits ab 06.01.1983 hat er die Funktion des Verwaltungsmeisters übernommen. Am 06.01.1991 wurde er zum Kommandanten der FF Stettenhof und am 03.03.2001 zum Unterabschnittskommandanten der Ortschaften Fels, Gösing, Thürnthal und Stettenhof gewählt. Heuriges Jahr hat er am 06.01.2011 den Ehrentitel "Ehrenhauptbrandinspektor" erhalten.

25 Jahre Weingut Schloß Fels

Im November feierte der größte Dienstgeber der Marktgemeinde Fels am Wagram, das Weingut Schloß Fels GmbH sein 25-jähriges Jubiläum.



Bürgermeister DI Stiegler überreicht dem Geschäftsführer Ing. Klein zu diesem Anlass ein Werk von Josef Reinberger und wünschte weiterhin viel Erfolg für die Zukunft.

Bushaltestelle Bahnhof Fels - Bahnstra-

Da es immer wieder vorkommt, dass Bahnbenützer den Postbus mit Haltestelle Bahnstraße - Ecke Wagramstraße knapp versäumen, wurde eine Verlegung bzw. direkte Anfahrt des Bahnhofes Fels in die Wege geleitet.

Die dafür erforderliche Verkehrsverhandlung wurde bereits ausgeschrieben und mit der nächsten Fahrplananpassung Mitte des Jahres 2012 ist mit einer neuen Haltestelle direkt am Bahnhof zu rechnen.

Reisepass - Miteintragung von Kindern ungültig

Bei jedem Grenzübertritt wird ein Reisedokument benötigt. Der Führerschein ist KEIN Reisedokument!

Miteintragung von Kindern

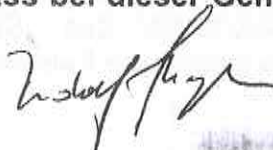
Ist seit Juni 2009 nicht mehr möglich, daher muss für jedes Kind ein eigener Reisepass beantragt werden.

Bestehende Miteintragungen sind derzeit noch gültig, wenn der Reisepass der Eltern nicht abgelaufen ist.

Bestehende Miteintragungen werden entweder mit dem 18. Geburtstag des Kindes oder spätestens mit 15. Juni 2012 ungültig, auch wenn der Reisepass ein späteres Ablaufdatum aufweist.

Daher wird empfohlen, so bald als möglich und zur Vermeidung längerer Wartezeiten ab Jänner 2012, jedenfalls aber noch vor Juni 2012 für Kinder einen eigenen Reisepass anfertigen zu lassen.

Nachstehend erlaube ich mir, Ihnen die wichtigsten Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2011 zu erläutern. Diesbezüglich möchte ich die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Parteien SPÖ und ÖVP loben, was sich insbesondere darin zeigt, dass bei dieser Gemeinderatssitzung alle Beschlüsse einstimmig erfolgen konnten.



Voranschlag 2012

Der Bürgermeister erörterte den ordentlichen und außerordentlichen Voranschlag 2012 und wurde dieser vom Gemeinderat *einstimmig* angenommen. Die Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt betragen € 3.128.900,--, wobei an den außerordentlichen Haushalt € 15.000,-- zugeführt werden können. Trotz der zahlreichen geplanten Projekte kann der Schuldenstand im Kalenderjahr 2012 voraussichtlich um ca. € 278.419,-- reduziert werden und wird dieser am Ende des Haushaltsjahres € 2.914.938,-- betragen. Die Projekte im außerordentlichen Voranschlag betragen insgesamt € 672.300 und gliedern sich wie folgt auf:

- Errichtung eines Bauhofes und Sammelzentrums in der Großriedenthaler Straße
- Ankauf eines Betriebsgrundstückes in der Großriedenthaler Straße
- Ergänzung der örtlichen Straßenbeleuchtung und Sanierung eines Teilstückes der Parkstraße in Thürnthal
- Kleinsanierungen von diversen Güterwegen
- Siedlungserweiterungen in der Wagramstraße Süd in Fels und Gösingerstraße Nord in Stettenhof
- 2. Rate für den Grundankauf am Kapellenweg in Fels am Wagram

Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Bauhofes und Sammelzentrums

Es wurde *einstimmig* beschlossen im Jahr 2012 in der Großriedenthaler Straße einen Bauhof in Kombination mit einem Sammelzentrum zu geschätzten Gesamtkosten in der Höhe von ca. **768.313,--** inkl. MWSt. zu errichten. Bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates voraussichtlich im März 2012 soll die Ausschreibung hinsichtlich der Vergabe des Leasingvertrages sowie in Bezug auf die einzelnen Baugewerke erfolgen. Mit der Planung wurde Herr Arch. DI Friedrich Mascher und mit der Bauaufsicht das Atelier Langenlois Kerzan & Polikrann GmbH beauftragt.

Unterstützung der Feuerwehr Gösing und Stettenhof

Es wurden *einstimmig* der Feuerwehr Gösing die Materialkosten in der Höhe von ca. € 3.000,-- für die Sanierung des Betonbodens in der Fahrzeughalle erstattet. Ebenso wurde *einstimmig* beschlossen der Feuerwehr Stettenhof einen finanziellen Beitrag in der Höhe von € 5.240,-- für die Reparatur der Pumpe ihres Tankwagens zu gewähren.

Beitritt zum Verein „Energie-Zukunft-Wagram“

Der Gemeinderat hat *einstimmig* beschlossen, dem Verein „Energie*Zukunft*Wagram“ beizutreten. Die Hauptaufgabe des Vereins „Energie*Zukunft*Wagram“ ist es, die Gemeinden bei der Umsetzung des Energiekonzeptes zu unterstützen. Neben diesen konkreten Umsetzungsmaßnahmen soll der Verein gemeindeübergreifende Projekte initiieren. Der jährliche Vereinsbeitrag beträgt € 20,--. Am 4. November 2011 fand die 1. Generalversammlung des Vereins Energie*Zukunft*Wagram statt und wurde Herr Alexander Simader, 3482 Gösing am Wagram, zum Obmann gewählt.

Sportförderungen

Der Gemeinderat hat *einstimmig* beschlossen dem USC Fels die jährliche Subvention im Betrag von € 5.000,-- sowie zusätzlich einen Betrag von € 4.000,-- (hiervon sind € 2.000,-- aus dem nicht behobenen Bürgermeisterbezug) für den Ankauf eines neuen Rasenmähertraktors zu gewähren. Ebenso wurde *einstimmig* dem Tennisklub Fels eine Sportförderung für den im Jahr 2011 durchgeführten Jugend-Tenniskurs in der Höhe von € 816,00 genehmigt.

Ehrungen

Der Gemeinderat hat *einstimmig* Herrn Amtsleiter Adolf Fahrngruber, Herrn Ehrenhauptbrandinspektor Albert Holzer und Herrn Direktor Hans Bauer das „Goldene Verdienstabzeichen“ und Herrn Herbert Schwarzinger das „Silberne Verdienstabzeichen“ aufgrund ihrer Leistungen um das Wohle der Marktgemeinde Fels am Wagram verliehen.

Ergänzung der örtlichen Straßenbeleuchtung

Im Rahmen des außerordentlichen Haushalts wurde die Fa. Kolar, 3470 Kirchberg am Wagram, *einstimmig* beauftragt, die noch fehlende Beleuchtung in den Straßenzügen Kirchengasse (Gösing), „Hauptstraße Süd“ (Gösing), Kapellenweg, Schulstraße, Waldweg und Parkstraße zu einem Preis in der Höhe von € 17.311,01 inkl. MWSt. zu ergänzen.

LKW-Verkehr durch die Ortschaften Gösing und Stettenhof

In dieser Angelegenheit sind zusätzliche Schritte vom Land Niederösterreich unbedingt erforderlich und urgiert die Marktgemeinde Fels am Wagram in dieser Angelegenheit weiterhin. Im Jänner 2012 ist eine weitere Verkehrsverhandlung der BH Tulln geplant, bei welcher als nächste Sofortmaßnahme ein Nachtfahrverbot für LKW erreicht werden soll. Es wurde *einstimmig* beschlossen, dass langfristig weitere wirksame Maßnahmen erfolgen müssen.

Dienstauftrag für die Übernahme der Amtsleitung

Da Herr Amtsleiter Adolf Fahrngruber mit 01.01.2012 in den wohlverdienten Ruhestand eintritt, ist ein neuer Amtsleiter zu ernennen. Der Gemeinderat hat *einstimmig* beschlossen Herrn Ing. Christian Braun zum neuen Amtsleiter der Marktgemeinde Fels zu ernennen. Herr Braun hat die HTL-Krems abgeschlossen und ist bereits seit fast fünf Jahren im Gemeindeamt Fels beschäftigt. Derzeit absolviert er einen „Verwaltungsmanager-Kurs“ auf der Donau-Uni Krems.



Sitzung des Gemeindevorstandes vom 24.11.2011

Vergabe der Arbeiten für die Herstellung der Kanal- und Wasserleitungsanschlüsse

Der Gemeindevorstand hat *einstimmig* die Fa. Gartner aus Sittendorf mit der Herstellung von jeweils acht Schmutzwasser-, Regenwasser- und Wasserleitungshausanschlüssen zu den Gemeindebauparzellen am Kapellenweg in Fels am Wagram zu einem Preis in der Höhe von € 11.712,00 exkl. MWSt. beauftragt.

Aufschließungsabgabe – Wohnbauförderung und Stundung

Einem jungen Bauwerber konnte wieder *einstimmig* eine Förderung im Rahmen der Gemeindeeigenen Wohnbauförderung (siehe www.fels-wagram.gv.at) gewährt werden.

FF-Jugend Stettenhof – Ansuchen um Subvention

Es wurde *einstimmig* beschlossen, der Feuerwehrjugend Stettenhof eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 1.000,- für die zahlreichen im Jahr 2012 geplanten Tätigkeiten (Bewerbe, Landeslager, Übungen, etc.) zu gewähren.

Unterstützung aus Mitteln des nicht bezogenen Bürgermeisterbezuges

Der Gemeindevorstand hat *einstimmig* der Volksschule Fels für den Ankauf von 15 Stück Netbook's einen Betrag in der Höhe von € 2.000,- aus den Mitteln des nicht behobenen Bürgermeisterbezuges gewährt.

Gemeindeverband für **ABFALL**-Beseitigung in der Region Tulln

3430 Tulln a.d. Donau
Minoritenplatz 1

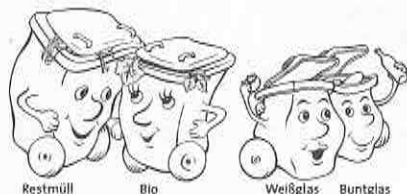
<http://www.gvatulln.at>
E-Mail: info@gvatulln.at

Zertifiziert nach EMAS Reg. Nr. A-EXP-0012

Telefon: 02272/61 344

Telefax: 02272/61 345

Dvnrnr: 0679861



FELS am WAGRAM ABFUHRPLAN 2012



BIOMÜLL

Mo, 02.01.	Di, 06.03.	Di, 24.04.	Di, 05.06.	Di, 17.07.	Di, 28.08.	Di, 09.10.	Di, 20.11.
Di, 24.01.	Di, 27.03.	Mi, 09.05.	Di, 19.06.	Di, 31.07.	Di, 11.09.	Di, 23.10.	Di, 11.12.
Mi, 15.02.	Do, 12.04.	Di, 22.05.	Di, 03.07.	Mo, 13.08.	Mo, 24.09.	Di, 06.11.	Sa, 29.12.

RESTMÜLL

und ASCHEN

und ASCHEN

und ASCHEN

und ASCHEN

und ASCHEN

und ASCHEN

und ASCHEN

Di, 03.01.
Do, 02.02.
Do, 01.03.
Do, 29.03.
Do, 26.04.
Do, 24.05.
Do, 21.06.
Fr, 20.07.
Do, 16.08.
Do, 13.09.
Do, 11.10.
Do, 08.11.
Do, 06.12.

GELBER SACK

Di, 03.01.
Di, 28.02.
Di, 24.04.
Di, 19.06.
Di, 14.08.
Di, 09.10.
Di, 04.12.

ALTPAPIER

Fr, 27.01.
Di, 03.04.
Mi, 13.06.
Mi, 22.08.
Di, 30.10.

ABHOLTERMINE für WOHNHAUSANLAGEN UND GEWERBEBETRIEBE
mit 14-tägiger RESTMÜLLABFUHR, monatlicher GELBER-TONNE- und ALTPAPIERABFUHR

RESTMÜLL¹⁾

Mi, 11.01.	Mi, 16.05.	Mi, 19.09.
Mi, 25.01.	Do, 31.05.	Mi, 03.10.
Mi, 08.02.	Mi, 13.06.	Mi, 17.10.
Mi, 22.02.	Mi, 27.06.	Di, 30.10.
Mi, 07.03.	Mi, 11.07.	Mi, 14.11.
Mi, 21.03.	Do, 26.07.	Mi, 28.11.
Mi, 04.04.	Mi, 08.08.	Mi, 12.12.
Mi, 18.04.	Mi, 22.08.	Do, 27.12.
Mi, 02.05.	Mi, 05.09.	

GELBE TONNE (240 u. 1100 lt)

Mo, 09.01.	Mo, 17.09.
Mo, 06.02.	Mo, 15.10.
Mo, 05.03.	Mo, 12.11.
Mo, 02.04.	Mo, 10.12.
Mo, 30.04.	
Di, 29.05.	
Mo, 25.06.	
Mo, 23.07.	
Mo, 20.08.	

ALTPAPIER

Mi, 11.01.	Do, 20.09.
Do, 09.02.	Do, 18.10.
Do, 08.03.	Do, 15.11.
Do, 05.04.	Do, 13.12.
Do, 03.05.	
Do, 31.05.	
Do, 28.06.	
Do, 26.07.	
Mo, 20.08.	

¹⁾ Diese Termine gelten ebenso für die Windeltonne (Details siehe umseitig).

! BITTE DIE CONTAINER AB 6.00 UHR BEREITSTELLEN !
Die Entleerung der Container erfolgt zwischen 6.00 und 22.00 Uhr.

Baurestmassen

Im Baurestmassen-Zwischenlager Kollersdorf kann einerseits Bauabbruch-Material abgegeben und andererseits gebrochenes, gesiebtes Recyclingmaterial abgeholt werden. Dieses eignet sich etwa für **Schüttungen im Hochbau**, für **Landschaftsbau** (z.B. Lärmschutzwälle), **Schotterrasen**, zur **Dachbegrünung**, im **Sportplatz-, Straßen- und Wegebau** und für **Hinterfüllungen von Bauwerken**. Durch den Kauf von Sekundärrohstoff können je nach Transportentfernung zwischen zwei Dritteln und der Hälfte der **Kosten eingespart** werden.

Öffnungszeiten:

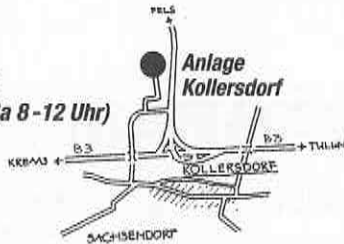
Mo, Mi 13 - 17 Uhr; Di, Fr 8 - 12 Uhr
(von April bis Oktober zusätzlich Sa 8 - 12 Uhr)

Wintersperre von

19. 12. 2011 - 15. 1. 2012

Tel. 0664/345 03 18

Weitere Anlagen in: Trasdorf, Sieghartskirchen.



Heimtiere richtig entsorgen

Privathaushalte haben die Möglichkeit, tote Heimtiere und verunfallte, tote Wildtiere mit einem Gewicht bis zu 35 kg sowie tierische Abfälle aus Haushalten (Kühltruheninhalt ohne Verpackung) kostenlos abzugeben:

Übernahmestelle: **Gemeindesammelzentrum Kirchberg**

Öffnungszeiten: **täglich 0-24 Uhr**

Autowrack-Entsorgung

Autowracks werden nach Vereinbarung von Ihrer Adresse per Kran abgeholt. Preis: auf Anfrage. Bitte um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt und Vorlage des Typenscheins bei der Anmeldung. Zur Abholung ersuchen wir um Kennzeichnung der Windschutzscheibe, um die Identifikation des Fahrzeugs zu erleichtern.

Aschentonne

Holzasche kann kompostiert werden und zählt daher zum Biomüll. **Asche von Kohle und Koks** dagegen ist über die Restmülltonne zu entsorgen. Der GVA Tulln bietet dafür eine Sonderform der Restmülltonne an: die „**Aschentonne**“. Die Tonne mit 240l Volumen wird über den GVA Tulln im Winter 7x entleert. Sie kann bei Bedarf auch mit Restmüll aufgefüllt werden. Zu den 7 Winter-Abfuhrterminen wird die Asche zeitgleich mit dem Restmüll abgeholt (Termine siehe umseitig: „inkl. ASCHE“).

Bestellungen: beim Gemeindeamt.

Zum Frischhalten und für die Biotonne:

Maisstärkesäcke

Kein Geruch, keine Maden, kein Anfriern an der Biotonne, **kein Verschmutzen** der Tonne: Maisstärkesäcke gibt es am Gemeindeamt:

- fürs Biokübel (dieses ist erhältlich zu € 9,- bei der VISP Grafenwörth, Tel. 02738/20020 bzw. im Gemeindesammelzentrum Tulln, Maderspergerstraße 2, Betriebsgebiet Ost, Tel. 02272/690-111): 26 Säcke (je 10 Liter) zu € 4,- (auch zum Frischhalten von Brot und Gemüse geeignet)
- für die Biotonne (gebündelt zu 10 Stk.): 120 Liter: € 0,84/Stk., 240 Liter: € 1,08/Stk.

Tetrapak-Sammlung (Ökobox)

Leere Getränkekartons (Packungen von Milchprodukten, Fruchtsäften etc.) können rund um die Uhr bei mehr als 100 Abfall-Sammelinseln in Ihrer Nähe eingeworfen werden. Die öffentlichen Behälter entlasten damit Ihre Restmülltonne, und Sie selbst leisten einen wertvollen Beitrag für die Umwelt, weil die Getränkekartons auf diese Art wiederverwertet werden. Der GVA Tulln ist der einzige Abfallverband in Österreich, der dieses Sammelsystem anbieten kann.

Elektro-Altgeräte

Elektro-Altgeräte werden in fünf Kategorien gesammelt: Großgeräte, Kleingeräte, Kühlgeräte, Bildschirmgeräte, Lampen. All das kann **kostenlos** im Gemeindesammelzentrum zur Verwertung abgegeben werden (Ausnahme: Gewerbegeräte).

Sperrmüll

Allgemeiner Sperrmüll wird nach Voranmeldung unter **Tel. 02272/61344-12** bzw. **info@gvatulln.at** einmal im Jahr kostenlos abgeholt. Metall und Holz sowie Elektro-Altgeräte werden kostenlos in Ihrem Sammelzentrum übernommen, nicht aber abgeholt.

Windeltonne

Damit die Restmülltonne nicht überquillt, bietet der GVA Tulln die Windeltonne (80 l bzw. 240 l) an. Sie wird zweiwöchentlich (siehe Restmüll-Abholtermine für Wohnhausanlagen) entleert. Nähere Infos dazu bei Ihrem Gemeindeamt.

Mülltrennung spart Geld

Unsicher, wie man Abfälle richtig trennt?

Das Trenn-ABC hilft: **www.trennabc.at** oder als Broschüre beim GVA Tulln.

Abfuhrtermin vergessen?

Per SMS werden Sie jeweils am Vortag kostenlos erinnert:

www.gvatulln.at oder per Fax: 02272/61345. Unter „Abfuhrtermine“ finden Sie auf unserer Homepage zudem Ihren Abfuhrplan in digitaler Form.

Bitte Deckel zu

Aus Gründen der Gebührengerechtigkeit ersuchen wir Sie, die Mülltonne nicht zu überfüllen: Der Deckel sollte geschlossen sein. Bei Bedarf können Sie am Gemeindeamt größere Mülltonnen bestellen oder für den Einzelfall Restmüll-Säcke erwerben, in deren Preis die Entsorgung bereits eingerechnet ist.

Gemeindesammelzentrum Fels am Wagram

Öffnungszeiten:

Die Öffnungszeiten werden zu Jahresbeginn von der Gemeinde bekannt gegeben.

Fels/Wagram, Wienerstraße 14

Gösing, Florianistraße 3

Siehe auch: **www.gvatulln.at** unter „Gemeinden & Abfallsammelzentren“

Polizei - Kriminalpolizeiliche Beratung

Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Wie können Sie sich vor Dämmerungseinbrüchen schützen?

Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht im Innen- und im Außenbereich**
Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren mit unterschiedlichen Einschaltzeiten für die Abendstunden anbringen. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten.
- **Im Urlaub Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen!**
- **Schnee räumen bzw. räumen lassen.**
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.**
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden**

(trotz versperrbarer Fenstergriffe). Auch heiztechnisch ist Stoßlüften ökonomischer als permanentes Spaltlüften. Achtung - Versicherungen zahlen in diesem Fall weit weniger, da kein versicherungstechnischer Einbruch sondern nur ein normaler Diebstahl vorliegt!

■ **Kostenlose und objektive Beratung**

Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen und elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung durch die Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.

Infos bei der nächsten Polizeiinspektion unter Tel.:
0591333-30183 Polizei Grafenwörth
0591333-30184 Polizei Großweikersdorf
0591333-30185 Polizei Kirchberg
oder direkt beim zuständigen Präventionsbeamten
GrInsp WEISS Günter, PI Kirchberg

Hauptschule auf Wienwoche

„Den Gesetzen auf der Spur“

20 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse HS Fels-Grafenwörth konnten im Herbst fünf interessante Projektstage in der Bundeshauptstadt erleben.

Erstmals nahmen die zukünftigen Jungwähler an der Demokratie-Werkstatt im Parlament teil, dabei erfuhren sie „wie die Gesetze entstehen“ und erhielten in den tatsächlichen Räumlichkeiten des Parlaments Einblick in die politische Arbeitsweise. Die motivierten Schüler gestalteten darüber einen anspruchsvollen Radiobeitrag, der auch über einen Link der Schulhomepage im Internet für alle Interessierten abrufbar ist.

Unter der Leitung von Helga Bründlmayer absolvierten die Mädchen und Buben der 4. Klasse ein abwechslungsreiches Programm, das neben historischen Bauwerken und Kunstschätzen auch genug Gelegenheit bot, um das bunte Leben einer Großstadt zu erfahren: eine Fahrt mit dem traditionsreichen Riesenrad im Prater, ein abendlicher Spaziergang in der Innenstadt, der Besuch im „Haus der Musik“ sowie im ORF-Zentrum oder am Flughafen Schwechat sorgten für viele unvergessliche Eindrücke. Das musikalische Highlight war für viele der Teilnehmer das Musical „Ich war noch niemals in New York“ im Raimundtheater.



Neumeldung von Hunden

HUNDEBESITZER

Vorname: Nachname:

Straße: PLZ. u. Ort:

Telefon:

HUND:

Rufname: Geburtsjahr: Chip-Nummer:

Rasse: Farbe: Geschlecht:

Deponie Gösing

Sollte die Zufahrt zur Deponie witterungsbedingt nicht möglich sein (Schnee, Eis bzw. Tauwetter) bleibt die Deponie am jeweiligen Samstag geschlossen. Weitere Infos bei Herrn Kittinger, Tel.: 02738/2245

Goldene Hochzeiten - Diamantenen Hochzeiten

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Fels am Wagram würde ich Ihnen gerne persönlich zu Ihrem Jubelfest gratulieren.

Leider gibt es dazu weder am Gemeindeamt noch in der Pfarre eine lückenlose Datenerfassung.

Aus diesem Grunde bitte ich Sie, diese Festtage für das Jahr 2012 durch Vorlage des Trauscheines am Gemeindeamt zu melden, um auch die Ehrengabe des Landes Niederösterreich rechtzeitig beantragen zu können.

Meldung von Geburten

Auf Grund der Vernetzung von Ämtern und Behörden ist es oft nicht mehr notwendig, Geburten am Gemeindeamt zu melden.

Bringen Sie uns trotzdem eine Kopie der Geburtsurkunde Ihres Kindes vorbei - wir würden uns freuen, den/die neue/n Erdenbürger/In mit einem kleinen Willkommensgeschenk begrüßen zu dürfen!

Jahresrückblick

	2010	2011
Todesfälle	22	24
Geburten	25	17
Gemeinderatssitzungen	7	4
Vorstandssitzungen	5	4
Baubewilligungen	33	38
Bauanzeigen	97	73
Baufertigstellungen	23	16

Ärztenotdienst

24. bis 27.12.2011 Dr. Gerhard Frömel
02279/2466

31.12.2011 bis 01.01.2012 MR Dr. Anton Limberger
02738/2200

Mutter-Eltern-Beratung

Mutter-Eltern-Beratung jeden 1. Mittwoch im Monat um 10:00 Uhr im Dorfzentrum Gösing, Untere Zeile 7

Jänner-entfällt

1. Februar

7. März

4. April

2. Mai

6. Juni

4. Juli

August-entfällt

5. September

3. Oktober

7. November

5. Dezember

Wasserablesung 2011 - bitte bis spätestens 31. Jänner 2012 am Gemeindeamt abgeben!

NAME:

ADRESSE:

Zählerstand: (Wohnhaus)

Zählerstand: (Keller/Riede)

Zählerstand: (Keller/Riede)



Impressum: Der Bürgermeister der Marktgemeinde Fels am Wagram informiert
Wienerstraße 15, 3481 Fels am Wagram, gemeinde@fels-wagram.gv.at/www.fels-wagram.at
Amtliche Mitteilung, erscheint fallweise. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Rudolf Stiegler
Druck: Weber & Trapel OG, Weinbergstraße 9, 3481 Fels am Wagram, www.kopierer-drucker.at